

[fol. 18v]

Außgab an Prennholz

Von vorbeschribnem Puechenholz sein diß Jahrs 2480 Schaf
Waizen abgemolzen, vnnd auf 1 Waiggen, deren heür 276
bescheen, 1 Clafftern vnndter den Törrn verprennt worden,
thuet

276 Clafftern

Dem Preuverwallter an seinem Amtsholz den halben
Tail Puechen, *idest*

15 Clafftern

Dem Preugegenschreiber sein Jahrsholz, auch

15 Clafftern

*Lra. C.*¹⁹ Denn *Capucinern* inn Regenspurg vf genedigist Anbeuelchen lauth
N^o. 3 Anschaffung heur wie vert verraicht

10 Clafftern

Dann von disem Holzvorrhat heürigs Jahrs zum Prantwein-
prennen entlehnet worden

14½ Clafftern

Summa Außgab an Puechenholz thuet

330½ Clafftern

[fol. 19r]

So ist an grob Veichten- oder Langen Sudtholz

vnnder denn Preupfannen vnnd 2 Wasserpfändln
verprennt worden vf 440 Preu, yede zu 6 Schaf Malz
vnnd 3½ Clafftern Holz, thuet

1540 Clafftern

Dem Preuverwallter an seinem Amtsholz den ainen
halben Tail Veichtens, alß

15 Clafftern

*Summa Außgab an Veichten Sudtholz**thuet*

1555 Clafftern

¹⁹ Lit(t)era(e) (lat.): Buchstabe(n). Sh. zum Aussehen RB_Original 1655, S. 38. Sh. hierzu HA 1655/56, Das Rechnungsbuch.